

Auxilium e.V.

c/o Baumgärtner GmbH & Co. KG, Wiesenstr. 11, 89537 Giengen
www.auxilium-hilft.de, info@auxilium-hilft.de



Auxilium e.V.

Kleine Gesten die Großes bewirken

Giengen, im Juli 2016

60.000 Euro von Auxilium e.V. für Madagaskars (Waisen-)Kinder

Ein aktueller Bericht im Dillinger Extra über Auxilium e.V.

Für 2016 haben wir uns ein ehrgeiziges Ziel gesetzt:

Wir, Auxilium e.V., möchten ALLE laufenden Kosten für das Kinder- und Waisenhaus (Ambanja), sowie für die Jugendhäuser (Antananarivo) übernehmen – insgesamt 100.000 Euro

Dank Ihrer Hilfe, dank Ihrer Spenden, dank Ihrem Engagement, konnten wir bis Ende Mai bereits 60.000 Euro überweisen.

Wir danken Brigitta Ernst für Ihren Bericht im Dillinger Extra vom 29.06.2016.

(Sie haben den Bericht verpasst? Kein Problem – schauen Sie einfach auf unsere Homepage www.auxilium-hilft.de oder wenden Sie sich an info@auxilium-hilft.de oder an das Dillinger Extra.)

Bankverbindung: Volksbank Brenztal eG
IBAN: DE24 6006 9527 0223 2130 04
BIC: GENODES1RNS

60000 Euro von Auxilium für Madagaskars Kinder

Starke Unterstützung des regionalen Vereins unter Leitung von Marion Höpfer für das bitterarme Land

Giesges/Dillingen/Madagaskar Bereits jetzt leide jedes zweite Kind in Madagaskar an chronischer Unterernährung, erklärte das UN-Kinderhilfswerk kürzlich in der Hauptstadt Antananarivo. Zehn bis 20 Prozent der Kinder litten unter akuter Unterernährung. Zahlen, die auch der Giengener Verein Auxilium e.V. kennt und seit einiger Zeit etwas aktiv dagegen unternimmt. So ist eines der bedeutendsten Projekte die Unterstützung des medizinisch-chirurgischen Zentrums CMC St. Damien (CMC – centre médico-chirurgical) in Ambanja, eine Stadt im Norden Madagaskars. Die Dillinger Vorsitzende Marion Höpfer erklärt: „Mithilfe unseres Vertrauten, Stefano Scaringella, Kapuzinerpater und Chirurg, werden dort vor Ort verschiedenste Tätigkeiten unterstützt: Studienhäuser und Betreuung junger Erwachsener in der Hauptstadt Antananarivo, Beschaffung von medizinischen und labortechnischen Geräten und natürlich am Wichtigsten: Das Haus der Kinder, das Auxilium besonders am Herzen liegt. Stolz ist der junge und engagierte Verein, dass er mithilfe von regionalen Spendern und Sponsoren in der ersten Jahreshälfte von 2016 insgesamt 60.000 Euro überwiesen konnte. Unser Ziel für dieses Jahr ist die Übernahme aller laufenden Kosten für das Kinder- und Waisenhaus in Ambanja sowie für die Jugendhäuser in Antananarivo“, erläutert Marion Höpfer. Dabei überzeugt sich die engagierte junge Frau regelmäßig vor Ort über das Projekt – natürlich auf eigene Kosten. Sie versichert: „Peter Stefano und sein Team sind vor Ort und haben das Herz am rechten Fleck. Sie sind dafür ein, dass alle für diesen Zweck gespendeten finanziellen Mittel ankommen und entsprechend der Zielsetzung verwendet werden.“ Über 76 Prozent der Bevölkerung und mehr als 80 Prozent der Kinder leben nach Unicef-Angaben auf Madagaskar in „extremer Armut“. Westliche Experten weisen schon seit langem darauf hin, dass es der ohnehin bitterarmen Bevölkerung angesichts der problematischen politischen Verhältnisse und der Finanznöte der Regierung zunehmend schlechter gehe. Während andere warnen, packen es Marion Höpfer und das Team von Auxilium e.V. aktiv an. „Wir sind gute Dinge, das wir die noch ausstehenden 40.000 Euro für die laufenden Kosten dieses Jahres bis im September zusammen bekommen“, betont Marion Höpfer. Dabei hilft jeder Cent. So, wie der Erlös des Osterkerzenverkaufs der Gemeinde Medlingen. Hier kamen 250 Euro zusammen, die Auxilium e.V. zugute kamen. „Wir sagen allen Spendern und Gönnern im Namen der Kinder und Jugendlichen Danke – ohne sie könnten wir mit Auxilium e.V. diese Projekte nicht stemmen“, unterstreicht Marion Höpfer.

Brigitta Ernst

■ Mehr Informationen über den Verein auch online unter: www.auxilium-hilft.de



Darüber wurden auf Madagaskar 125 Kinder und Jugendliche von Peter Stefano und seinem Team betreut. Es handelt sich bei allen Kindern und Jugendlichen um verwaiste oder verlassen Kinder, die meist aus sehr armen Familien stammen und in sehr schlechten Zuständen bei Peter Stefano aufgenommen. Sie werden von dem Giengener Verein Auxilium e.V. betreut. Daneben fließen die Spenden in Studienhäuser, die Betreuung junger Erwachsener in der Hauptstadt Antananarivo sowie die Beschaffung von medizinischen und labortechnischen Geräten. Foto: Auxilium e.V.

Sitz des Vereins: Giengen a.d. Brenz
Steuernummer: 64100/10004
1. Vorstand: M. Höpfer, 2. Vorstand: R. Uffinger

Auxilium e.V.

*c/o Baumgärtner GmbH & Co. KG, Wiesenstr. 11, 89537 Giengen
www.auxilium-hilft.de, info@auxilium-hilft.de*



Inzwischen werden in Ambanja und Antananarivo rund 130 (Waisen-)Kinder und Jugendliche von Pater Stefano und dessen Team betreut.

Kinder und Jugendliche, die in ihrem Leben schon viel Leid erfahren mussten, Hunger litten, vernachlässigt wurden – Kinder und Jugendliche, die im Kinder- und Waisenhaus in Ambanja bzw. in den Jugendhäusern in Antananarivo Liebe und Geborgenheit erfahren, umsorgt und gefördert werden.

Dabei fehlt es in Madagaskar oft an den grundlegenden Dingen: Nahrung, sauberes Wasser, etwas Taschengeld, Geld für Sprit und Instandhaltungen, Schulmaterialien und Übernahme der Schulgebühren, etc. – all diese Kosten wollen wir, Auxilium e.V., tragen; um den Kindern und Jugendlichen eine Zukunft zu ermöglichen.

Wir danken von Herzen und im Namen der Kinder und Jugendlichen allen Spendern und Gönnern – ohne Sie könnten wir, Auxilium e.V., dieses Projekt nicht stemmen!

**Jeder Cent, jeder Euro zählt – jeder Cent, jeder Euro kommt an!
Die noch ausstehenden 40.000 Euro sollen im September
überwiesen werden.**

Wir danken Ihnen bereits heute für Ihre Unterstützung!



Bankverbindung: Volksbank Brenztal eG
IBAN: DE24 6006 9527 0223 2130 04
BIC: GENODES1RNS

Sitz des Vereins: Giengen a.d. Brenz
Steuernummer: 64100/10004
1. Vorstand: M. Höpfner, 2. Vorstand: R. Uffinger

Auxilium e.V.

c/o Baumgärtner GmbH & Co. KG, Wiesenstr. 11, 89537 Giengen
www.auxilium-hilft.de, info@auxilium-hilft.de



Das Klinikum CMC St. Damien in Ambanja, Madagaskar

Wie bereits im Newsletter April veröffentlicht, ist Pater Stefano seit Kurzem nicht mehr (allein-)verantwortlich für die Leitung des Klinikums CMC St. Damien in Ambanja, Madagaskar.

Die Leitung wurde von einer achtköpfigen Direktion übernommen; ein madagassisches Team, dessen Mitglieder schon lange Verantwortung in der Klinik übernehmen.



Der inzwischen fast 68-jährige Pater Stefano engagiert sich weiterhin für die Ärmsten der Armen, für die Benachteiligten in Madagaskar. Er widmet seine Zeit nun (fast) ausschließlich den Kindern und Jugendlichen.

Neben der Betreuung armer, verwaister Kinder im Kinder- und Waisenhaus in Ambanja und der Förderung von Jugendlichen, die in 3 Jugendhäusern in Antananarivo leben, organisiert Pater Stefano verschiedene Projekte, wie z.B. die Neueröffnung einer Berufsausbildungsstätte für das Maurerhandwerk.

„Zwei Tote und mindestens 80 Verletzte in Madagaskar“

So eine Schlagzeile der Tagesschau am 27.06.2016

Wie die Tagesschau am 27.06.2016 berichtete, gab es im Rahmen der Feierlichkeiten zum Unabhängigkeitstag Madagaskars einen Anschlag, bei dem zwei Menschen ihr Leben lassen mussten und mindestens 80 Personen verletzt wurden.

Nach dieser Meldung setzten wir uns umgehend mit Pater Stefano in Verbindung. Die gute Nachricht: Pater Stefano, allen aus seinem Team, allen Kindern und Jugendlichen geht es gut.

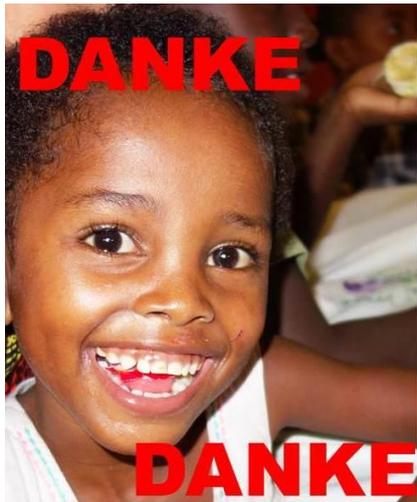
Unsere Anteilnahme gilt den Angehörigen der Verstorbenen und den Verletzten – wir wünschen eine schnelle Genesung.

Bankverbindung: Volksbank Brenztal eG
IBAN: DE24 6006 9527 0223 2130 04
BIC: GENODES1RNS

Sitz des Vereins: Giengen a.d. Brenz
Steuernummer: 64100/10004
1. Vorstand: M. Höpfner, 2. Vorstand: R. Uffinger

Auxilium e.V.

c/o Baumgärtner GmbH & Co. KG, Wiesenstr. 11, 89537 Giengen
www.auxilium-hilft.de, info@auxilium-hilft.de



Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihre Unterstützung!

Alle Aufgaben innerhalb des Vereins werden in ehrenamtlicher Arbeit ausgeführt, sodass hier keinerlei Kosten entstehen – **wir versprechen: jeder gespendete Cent, jeder Euro kommt an!**

Bei Fragen, für weitere Informationen, Rückfragen zu aktuellen Projekten oder bezüglich weiterer Auskünfte wenden Sie sich gerne an uns oder besuchen Sie uns im Internet.

Unsere Kontaktdaten:

Auxilium e.V.
c/o Baumgärtner GmbH & Co. KG
Wiesenstr. 11
89537 Giengen
Mail: info@auxilium-hilft.de
Web: www.auxilium-hilft.de
Facebook : www.facebook.com/auxilium.hilft

Bankverbindung: Volksbank Brenztal eG
IBAN: DE24 6006 9527 0223 2130 04
BIC: GENODES1RNS

Sitz des Vereins: Giengen a.d. Brenz
Steuernummer: 64100/10004
1. Vorstand: M. Höpfner, 2. Vorstand: R. Uffinger